



Präsident: Rückblick 2010/2011

Der SC Fulenbach ist trotz des Rückschlags, dass die 2. Mannschaft aus der 4. Liga abgestiegen ist sportlich auf einem guten und richtigen Weg, das hat uns der Verbleib der 1. Mannschaft in der 2. Liga gezeigt trotz den vielen Verletzungen der gestandenen Spieler.

Die 1. Mannschaft erlebte diese Saison als absolute Horrorsaison, praktisch nach jedem Spiel hatte man verletzte Spieler. Kam dazu, dass die meisten Verletzungen über Monate gingen bis sie ausgeheilt waren. Zu allem Überdross mussten aus der 2. Liga Interregional 2 Mannschaften aus dem Kanton Solothurn absteigen und somit 3 Vereine aus der 2. Liga Regional. Unsere 1. Mannschaft hat all den Widerwärtigkeiten getrotzt und den Ligaerhalt im letzten Meisterschaftsspiel bewerkstelligt. Anfang Saison wurden wir von sogenannten kleinen Regionalfussballweissen zum Absteiger erkoren und jetzt haben vor allem unsere jungen Spieler gezeigt, dass sie über sich hinauswachsen können und über eine hervorragende Grundausbildung verfügen, um in der 2. Liga zu bestehen. Ein Highlight war natürlich das Spiel gegen Gerlafingen, als unsere Mannschaft hoffnungslos 2:0 im Rückstand gelegen hatte und Nonde bei seinem Comeback gleich beide Tore zum 2:2 Ausgleich beisteuerte, nicht zu vergessen, dass man in diesem Spiel auch noch unseren Ersatztorhüter Tschigu als Spieler einwechselte und er so auch noch zu seinen Einsatzminuten kam. Unser Trainer Marcel hat die Spieler auf unsere Gegner immer wieder hervorragend eingestellt, das ist mit viel Arbeit verbunden, da er immer wieder die Spiele unserer Gegner anschaut um auf alles vorbereitet zu sein. An dieser Stelle möchte ich mich noch beim Trainergespann Marcel Bargetzi und Manuel Mägli herzlich bedanken, welche hervorragend harmonieren und wünsche ihnen eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2011/2012.

Die 2. Mannschaft schreibt in dieser Saison ein schwarzes Kapitel mit dem Abstieg aus der 4. Liga. Es gibt viele Gründe welche zu diesem Abstieg geführt haben. Die verletzten Spieler der 1. Mannschaft - somit konnten fast keine Spieler mehr abgegeben werden, die eigenen verletzten Spieler sowie natürlich der Einsatz von verschiedenen Spielern, der Trainingsbesuch, die Einstellung und so weiter. Ich selber durfte die Mannschaft einmal trainieren sowie sie an einem Spiel als Coach betreuen, was mir sehr viele Einblicke in das Mannschaftsleben gab, kurz gesagt es hat gar kein Mannschaftsleben gegeben, man hat es auch immer wieder nach den Trainings und den Spielen gesehen, wo immer wieder die gleichen 2-3 Spieler noch auftauchten, um eins zu trinken. Wenn es einer Mannschaft nicht läuft gibt es immer wieder interne Querelen und so war es auch in dieser Mannschaft.

Den Abstieg wollen wir jetzt nutzen um eine schlagkräftige Mannschaft aufzubauen welche in ein paar Jahren wieder um den Aufstieg in die 4. Liga mitspielen kann.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Toni Ackermann bedanken, der sein ganzes Herzblut in diese Mannschaft steckte, gleichzeitig begrüsse ich den neuen Trainer Hansjörg Blaser und wünsche ihm für die Saison 2011/2012 alles Gute und viel Erfolg.

Unsere Seniorenmannschaft macht uns manchmal Freude, aber auch viele Sorgen. Der Trainer Martin Friedl hat es überhaupt nicht einfach, es ist unglaublich, dass man in diesem Alter immer noch Spieler hinterherlaufen muss welche sich nicht melden oder mal auftauchen und dann sieht man sie für ein paar Monate wieder nicht und hört nichts mehr. Im Moment muss die Mannschaft mit ca. 15 Spielern auskommen, das ist viel zu wenig.

Das Positive ist, dass auf die 15 Spieler Verlass ist und man genügend Spieler für die Spiele aufbieten kann, bis auf ein Spiel welches man absagen musste, trotzdem hat es uns zum Ligaerhalt in der Meistergruppe gereicht. Wir möchten eigentlich eine Seniorenkultur in Fulenbach aufziehen, doch wie man sieht wird das sehr schwer werden, aber wir werden noch nicht aufgeben.

Auch hier möchte ich mich bei Martin Friedl bedanken, welcher eine hervorragende Arbeit macht und viel Glück für die Saison 2011/2012 wünschen.

Die Damenmannschaft hat eine durchgezogene Saison hinter sich. Mit den vielen tollen Trainings von Trainer Olivier Ferrat wurde die Mannschaft fit gemacht, doch in der Meisterschaft wollte es nicht so laufen wie letzte Saison und so resultierte am Schluss ein Rang in den hinteren Regionen, dennoch macht es immer wieder Freude, wenn man die Mannschaft sieht wie sie trainieren und mitziehen. Leider wird auch der Bestand immer kleiner; wir haben alleine nach dieser Spielzeit drei Austritte, dennoch werden wir alles daran setzen, dass sich die Damen bei uns in Fulenbach weiterhin wohl fühlen und für den SC Fulenbach auflaufen wollen. An dieser Stelle muss ich den Damen auch ein grosses Dankeschön mitgeben, denn sie sind zuverlässig



Präsident: Rückblick 2010/2011

und die Aufgaben welche an sie gestellt werden (Platzeinzug 1. Mannschaft und Helfen bei Vereinsanlässen) werden zur vollen Zufriedenheit erledigt.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei Oliver Ferrat für seine tolle Arbeit und wünsche auch ihm eine tolle Saison 2011/2012.

Über die Juniorenabteilung kann wie gewohnt immer nur Gutes berichtet werden, nach wie vor werden die Junioren von der untersten Stufe an vorbildlich trainiert und ausgebildet. Die Zusammenarbeit mit dem FC Härkingen läuft weiterhin gut, in beiden Vereinen wurde ein Gruppierungsverantwortlicher gesucht um die Juniorenobmänner zu entlasten. Für den SC Fulenbach hat sich Müller Urs zur Verfügung gestellt, an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für den Einsatz.

Ich möchte mich bei allen Juniorentrainern, welche meistens im Hintergrund für den SC Fulenbach sehr wertvolle Arbeit betreiben, bedanken und Ihnen weiterhin viel Spass bei der Ausübung ihres Trainerjobs wünschen. In diesem Jahr wurde auch wieder viel geleistet an den Juniorenanlässen und die Turniere welche in Fulenbach stattfinden gehen immer ohne grosse Probleme über die Bühne.

Unsere Junioren und Trainer konnten diese Saison mit neuen Taschen und Trainer ausgerüstet werden, es macht uns immer stolz eine solche Schar von Buben und Mädchen in der SCF Familie zu wissen.

Leider muss ich an dieser Stelle auch erwähnen, dass Wyss Kusi sein Amt nach der Saison 2011/2012 zur Verfügung stellt, dieser Rücktritt wird für den SC Fulenbach ein herber Verlust sein, in allen Belangen.

Die Anlässe, die ebenfalls wichtig sind für den Verein um eine ausgeglichene Jahresrechnung präsentieren zu können, haben nicht den erhofften Gewinn gebracht. Das Badfest haben wir in der jetzigen Form überdenkt und sind zum Entschluss gekommen es nur noch an einem Tag zu machen. Der Lottomatch Ende Januar wurde sogar mit einem kleinen Minus abgeschlossen, auch der Lottomatch muss überdenkt werden. Im Vorstand wird angestrebt neue Lösungen zu suchen, eine davon wurde schon ausprobiert und wir haben positives Echo erhalten, wir werden da sicher dran bleiben.

Das Internationale Juniorenturnier wird in Fulenbach immer mehr zu einem wichtigen Bestandteil und Highlight, hier müssen wir uns überlegen ob wir das zu einem Klubanlass machen wollen, denn das Turnier wird vorwiegend von den Eltern der Junioren über die Bühne gebracht und das mit sehr grossem Einsatz. Mein Dank gilt hier der Juniorenabteilung, den Eltern und Wyss Kusi. Dank seinem Netzwerk konnten wir ein solches Turnier nach Fulenbach holen und unser Ansehen beim Verband steigern.

Dass wir vom Verband geschätzt werden zeigt, dass wir immer wieder Anfragen erhalten für die Durchführung von Kinderfussballkursen, Schiedsrichterkursen, Funktionärsausbildungen und zuletzt wurden wir für ein Nachwuchscamp der U15 Mädchen angefragt, welches wir auch durchführen werden.

Der SCF Vorstand hat leider eine Vakanz mehr zu besetzen, Van der Laan Nicole gibt als Aktuarin ab, somit suchen wir einen Vize Präsidenten, Aktuar, Beisitzer Anlässe und einen Sponsoren- /Werbeverantwortlichen. Wir haben schon verschiedene Leute gefragt, leider gab es bis jetzt nur Absagen aus dem Verein heraus, auch hier muss sich der Vorstand neue Wege überlegen respektive sind wir am Umsetzen.

Unserem Vereinssponsor Lemp Haustechnik AG danke ich für die jahrelange Treue und Verbundenheit zum SC Fulenbach. Allen Bandenwerbern und Trikotsponsoren, und allen anderen für ihre sonstige Unterstützung. Unseren treuen und einmaligen Fans danke ich für die tolle Unterstützung und hoffe, dass sie noch manch schöne Fussballfeste auf dem Sportplatz Bad erleben können.

Mein erstes Jahr als Präsident ist zu Ende, ich konnte in der Zeit viel lernen und arbeite immer noch daran, mich weiterzuentwickeln, denn wer stehen bleibt, bleibt nicht gleich sondern wird schlechter und wir wollen ja besser werden, das ist überall so, ob als Fussballer oder im Job. Natürlich macht man auch Fehler, das ist überall so wo gearbeitet wird, aber solange man nicht immer denselben macht ist das okay. Auch wenn es manchmal ein bisschen distanziert rüber kommt so ist es nicht, denn wir vom Vorstand sind immer mit dem Herz dabei.

Ich möchte mich bei allen bedanken welche in irgendeiner Form im Hintergrund für den SCF arbeiten und im Leisen ihren Job machen auch meinen Vorstandskollegen ein Herzliches Dankeschön für die unzähligen Stunden, die ihr im Verein zur Verfügung stellt.

Fulenbach im Juli 2011

Präsident
Andreas Jenni